

Vergabestelle  
 Samtgemeinde Sottrum  
 Am Eichkamp 12  
 27367 Sottrum  
 Deutschland  
 Tel. 04264-8320-0

Fax 04264 - 8320-50

Datum	26.10.2018
Vergabenummer	264 / 2013 / 2018

**Veröffentlichung einer Bekanntmachung  
 Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**

Baumaßnahme  
 Erneuerung der Lüftungsanlage - Oberschule Sottrum

Lüftungsarbeiten

Leistung  
 Austausch von Brandschutzklappen und Anbindung an die vorhandene Regelung

Anlage Bekanntmachungstext

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte die beiliegende Bekanntmachung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zu veröffentlichen.

Ansprechpartner für Rückfragen ist

Hr. Bahrenburg Telefon 04264-8320-15

Ich bitte um Übersendung eines Nachweises der Veröffentlichung, aus dem auch das Datum der Veröffentlichung hervorgeht, an die oben stehende Anschrift.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. \_\_\_\_\_  
 Samtgemeinde Sottrum

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Samtgemeinde Sottrum		
Straße	Am Eichkamp 12		
PLZ, Ort	27367 Sottrum		
Telefon	04264-8320-0	Fax	04264 - 8320-50
E-Mail	samtgemeinde@sottrum.de	Internet	www.sottrum.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer 264 / 2013 / 2018

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

## d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte

## e) Ort der Ausführung

Samtgemeinde Sottrum

## f) Art und Umfang der Leistung

Austausch von Brandschutzklappen und Anbindung an die vorhandene Regelung

In der Oberschule an der Wieste in Sottrum wurden in vergangenen Bauabschnitten die Lüftungsgeräte der Lüftungsanlagen Naturwissenschaft und Gemeinschaftsräume erneuert.

In dem jetzigen Bauabschnitt sollen alle Brandschutzklappen, die außerhalb der Lüftungszentrale montiert sind, demontiert und erneuert werden. In diesem Zuge müssen die neuen Brandschutzklappen und deren Antriebe auf die vorhandene Regelung (SPS-Steuerung) aufgeschaltet und eingepflegt werden.

Die Arbeiten erfolgen überwiegend im Kriechkeller (Raumhöhe ca. 1,60 - 1,70m) der Schule.

Alle Arbeiten im Kriechkeller sind mit leichten Schutzanzügen (Overall, Mundschutz und Handschuhen) auszuführen.

## g) Erbringen von Planungsleistungen

 nein ja

Zweck der baulichen Anlage

Zweck der Bauleistung

- h)** Aufteilung in Lose  nein  
ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i)** Ausführungsfristen  
 Beginn der Ausführung: 01.12.2018  
 Fertigstellung der Leistungen: 31.12.2018  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_
- j)** Nebenangebote  zugelassen  nicht zugelassen
- k)** Anforderung der Vergabeunterlagen  
Vergabestelle, siehe a)
- l)** Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform  
Höhe der Kosten \_\_\_\_\_ €  
Zahlungsweise Banküberweisung  
Empfänger Vergabestelle, siehe a)  
Kontonummer \_\_\_\_\_  
BLZ, Geldinstitut \_\_\_\_\_  
Verwendungszweck \_\_\_\_\_  
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.  
IBAN \_\_\_\_\_  
BIC-Code \_\_\_\_\_
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn  
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,  
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,  
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.  
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Samtgemeinde Sottrum
- q)** Angebotseröffnung **am** 16.11.2018 **um** 10:00 **Uhr**  
Ort  
Vergabestelle Samtgemeinde Sottrum
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Bieter und ihre Bevollmächtigten \_\_\_\_\_
- r)** geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
- t)** Rechtsform der Bietergemeinschaften \_\_\_\_\_

**u) Nachweise zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Wird mit der Vergabeaufforderung versandt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

**v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist****w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)